

Beschreibung der Stellenanforderungen - Anforderungsprofil

Stand: 20.08.2021 zuletzt überarbeitet am 13.11.2024

Ersteller_in: Frau Köster

Stellenzeichen: SozCon L

Dienststelle / Organisationseinheit

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Amt für Soziales Bürgerdienste, Soziales und Senioren

Fachbereich KLR-/Pflegefachcontrolling

Eingruppierung / Bewertung

E 9b

Stellenummer

50480911

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes

1.1. Bezeichnung

Sachbearbeitung Fach- und Finanzcontrolling für das Amt für Soziales

1.2. Aufgaben

1.2.1 Sachbearbeitung Fach- und Finanzcontrolling

- Qualitätskontrolle bezirklicher Daten der KLR
- Aufbereitung bezirklicher und überbezirklicher Daten und Informationen
- Entwicklung und Evaluation von bezirklichen Instrumenten
- Gremienarbeit

1.2.2 Sachbearbeitung Fachcontrolling Kosten der Unterkunft (KdU)

- Prüfung der Umsetzung der Ausführungsvorschriften "AV Wohnen" im Jobcenter (JC)
- Gewährleistung der mit dem Jobcenter vereinbarten Verfahrensabläufe inklusive der Datenkonvention
- Erstellung von Berichten im Rahmen der Zielvereinbarung "Kosten der Unterkunft nach dem SGB II"
- Gremienarbeit

1.2.3 Sachbearbeitung Kostenrechnung

- Interne Kostenrechnungsdaten prüfen und in der Anwendersoftware erfassen
- OPEN/PROSOZ-Daten eingeben und qualitätssichern
- Prüfung der kameralen Buchungen zur Steigerung der bezirklichen Buchungsqualität

1.2.4 Fachcontrolling

- Aufbereitung bezirklicher sowie überbezirklicher Daten und Informationen als Entscheidungsgrundlage für die kostenstellenverantwortlichen Führungskräfte
- Beratung von Führungskräften hinsichtlich steuernder Handlungsoptionen und Maßnahmen in Bezug auf die KLR-Ergebnisse
- Begleitung, Auswertung und Evaluation interner Maßnahmen
- Gremienarbeit

1.2.5 Einarbeitung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie von Nachwuchskräften, Trainees und Praktikantinnen und Praktikanten

1.3 Besonderheiten

- Anordnungsbefugnis nach Maßgabe der Amtsleitung
- Einsatz im Rahmen von Großschadens- und Katastrophenfällen auch außerhalb der regulären Dienstzeit (z.B. bei Notunterbringungen)

2 Formale Anforderungen

(Gewichtungen entfallen hier)

- Abschluss des Verwaltungslehrganges II oder Abschluss als geprüfte_r Verwaltungsfachwirt_in oder
- Diplom- oder Bachelor-Abschluss der Verwaltungswissenschaften (z.B. Öffentliche Verwaltung, Verwaltungsmanagement, Public und Nonprofit-Management; Wirtschaft und Recht)
- Diplom- oder Bachelor-Abschluss der Wirtschaftswissenschaften (z.B. Diplom-Kauffrau/-mann, Diplom-Betriebswirt_in, Diplom-Finanzwirt_in)
- Diplom- oder Bachelor-Abschluss einer anderen Fachrichtung mit nachweisbaren Modulen/Zusatzqualifikationen für Controlling, Finanzmanagement, Kosten- und Leistungsrechnung, Buchführung, Bilanzierung oder Haushaltsrecht oder mindestens einjähriger Berufserfahrung in den eben genannten Tätigkeiten
- Teilnehmende eines Quereinsteigerprogramms (E9b) im Land Berlin, die sich bereits mindestens neun Monate lang in der Qualifizierung befinden

3 Leistungsmerkmale

3.1 Fachkompetenzen und Gewichtungen

Fachkompetenzen	Gewichtungen
Kenntnis übergreifender Konzepte der Verwaltungsreform insbesondere Kosten- und Leistungsrechnung inklusive des Budgetierungs- und des Mengenkorrekturverfahrens und der Basiskorrektur im Land Berlin	unabdingbar
Methodische Fachkenntnisse der Kosten- und Leistungsrechnung	sehr wichtig
Bezirksübergreifendes Benchmarking und Produktcontrolling (KLR)	sehr wichtig
Aufbau- und Ablauforganisation eines Leistungs- und Verantwortungszentrums (LuV)	wichtig

Fachkompetenzen	Gewichtungen
Methoden eines strategischen und operativen Controllings zum Aufbau eines Fach- und Finanzcontrolling inklusive Berichtswesens	unabdingbar
Methoden des Qualitätsmanagements einschl. Bildung von Qualitätsindikatoren	sehr wichtig
Moderations- und Gesprächstechniken	sehr wichtig
Aufbau, Struktur und Ziele des Produktkatalogs und von Produktänderungsverfahren	unabdingbar
IT-Grundausbildung (§ 7 TV-Infotechnik) sowie Kenntnisse der Anwendungs- und Fachsoftware ProFiskal, OPEN/ PROSOZ, Business Objects und der Module KLR	wichtig
Kenntnisse des allgemeinen Verwaltungsrecht- und Haushaltsrechts LHO	sehr wichtig
Datenschutzrechtliche Bestimmungen für die Berliner Verwaltung	wichtig
Aufbau der Berliner Verwaltung, des Bundes und der Länder	wichtig
Kenntnisse in der Anlagenbuchhaltung	erforderlich
Kenntnisse über den Aufbau und die Organisation des Berliner Fach- und Finanzcontrollings wie z.B. Produktmentorengruppen, Geschäftsstelle Produktkatalog, Projektteam Budgetierung	sehr wichtig
Kenntnisse aufgabenbezogener Ausführungsvorschriften	erforderlich
Kenntnisse über gesamtstädtische Zielvereinbarungen als Instrument der Steuerung in der Berliner Verwaltung	wichtig
Kenntnisse des SGB II, insbesondere der kommunalen Aufgaben gemäß § 6 Abs. 1, Satz 1 Nr.2 SGB II in Verbindung mit der Vereinbarung nach § 44b Abs. 2 SGB II zwischen dem Land Berlin, (...) und der Bundesagentur für Arbeit, § 22 SGB II Bedarfe für Unterkunft und Heizung	erforderlich
Kenntnisse des SGB XII insbesondere §§ 35, 36 und 67	erforderlich

3.2 Persönliche Kompetenzen und Gewichtungen

3.2.1 Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erbringt die geforderten Leistungen auch in schwierigen Situationen in guter Quantität und Qualität ▪ Reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän, passt Handlungsstrategien den veränderten Bedingungen an ▪ Erfasst umfangreiche und komplexe Sachverhalte schnell und differenziert 	unabdingbar

3.2.2 Organisationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Teilt sich Arbeitszeit effektiv ein und erledigt Aufgaben termingerecht ▪ Geht bei der Analyse von Problemen, Ursachen, Aufgaben systematisch und strukturiert vor ▪ Plant Arbeitsprozesse vorausschauend und agiert entsprechend 	sehr wichtig

3.2.3 Ziel- und Ergebnisorientierung	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erkennt wirtschaftliche Zusammenhänge und kalkuliert Risiken und Folgen des Handelns ▪ Kontrolliert die Einhaltung von Planungen und Vorgaben und korrigiert Abweichungen ▪ Berücksichtigt fach- und ressortübergreifende Belange 	sehr wichtig

3.2.4 Entscheidungsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Systematisiert alle zur Verfügung stehenden Informationen zur Entscheidungsvorbereitung ▪ Erkennt und wägt die Konsequenzen verschiedener Entscheidungsalternativen ab ▪ Überzeugt andere durch Kompetenz 	wichtig

3.2.5 Selbständigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erledigt Aufgaben eigenverantwortlich und ohne Anleitung und Kontrolle ▪ Ergreift die Initiative und entwickelt Ideen ▪ Bildet sich regelmäßig fort und beschafft sich eigeninitiativ notwendige Informationen 	sehr wichtig

3.2.6 Ausdruck- und Argumentationsgeschick	Gewichtungen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Formuliert verständlich und korrekt ▪ Drückt sich klar und prägnant aus ▪ Äußert sich adressatengerecht 	unabdingbar

3.3 Sozialkompetenzen und Gewichtungen

3.3.1 Kommunikationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Stellt sich gut auf unterschiedliche Kommunikationspartner ein ▪ Argumentiert bezogen auf den_die Gesprächspartner_in ▪ Hinterfragt und legt Wert auf die Meinung anderer 	sehr wichtig

3.3.2 Kooperationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen ▪ Fördert die kooperative Zusammenarbeit ▪ Verhält sich Gesprächspartner_innen gegenüber respektvoll 	unabdingbar

3.3.3 Dienstleistungsorientierung	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Begreift die Arbeit als Dienstleistung ▪ Geht auf die Bedürfnisse der Kunden ein 	sehr wichtig

3.3.4 Diversity-Kompetenz	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Zeigt Einfühlungsvermögen für die Empfindungen und Bedürfnisse anderer ▪ Versteht und respektiert andere Verhaltensweisen und Denkmuster ▪ Vermeidet Generalisierungen und Stereotype 	sehr wichtig

3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz	Gewichtungen
<p>umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabebehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vermittelt den eigenen Standpunkt transparent und klar und reagiert situationsangemessen auf andere Verhaltensweisen ▪ Stellt sich auf fremde Kulturen ein unter Beibehaltung der fachlichen, methodischen und sozialen Kompetenz 	sehr wichtig